

Dank an Christoph Roland und Harald Krenn

Nach neun Jahren legte Christoph Roland mit Oktober 2018 seine Tätigkeit im Vorstand von BirdLife Österreich zurück. Als Mitbegründer von ornitho.at und Erfinder und Organisator des österreichischen Birdrace brachte er vor allem die Anliegen der Birder in den Vorstand ein. Beim Wiener Ornitreff, den er gemeinsam mit Martin Riesing organisiert, versteht er es wie kein Zweiter, Kontakt zur jeweils jüngsten Generation zu halten.

Leider verabschiedete sich auch



Christoph Roland

Univ.-Prof. Mag. Dr. Harald Krenn, Vizepräsident von BirdLife Österreich. Er brachte auf Grund seiner Tätigkeit am Department für Integrative Zoologie der Universität Wien nicht nur seine wissenschaftliche Sicht der Dinge ein, er sorgte als Entomologe auch für so manchen Blick über den Teller- rand der Ornithologie und war darüber hinaus immer offen für alle Aspekte der Vereinsarbeit – so für neue Methoden im Fundraising oder der Mitgliederwerbung.



Harald Krenn

Für Eure konstruktive und immer positive Tätigkeit im Vorstand möchten wir uns ganz herzlich bedanken und hoffen, dass Ihr dem Verein weiterhin in vielfältiger Weise verbunden bleibt!

Der Vorstand von BirdLife Österreich

Wechsel in Vorarlberg

Dank an Hubert Salzgeber ...

Mit April dieses Jahres übergab Hubert Salzgeber seine Funktion als Landesleiter unseres westlichsten Bundeslandes in neue Hände.



Hubert Salzgeber

Vor sechs Jahren hatte er das Amt übernommen und seitdem konnte er durch seine steten Bemühungen in der Mitgliederbetreuung und -werbung

nicht nur die Mitgliederzahl in Vorarlberg um ein Drittel steigern, er organisierte auch den ersten österreichischen Feldornithologiekurs in Vorarlberg, der Vorbild für den mittlerweile österreichweite organisierten Lehrgang war. Die Stunde der Wintervögel und andere Aktionen von BirdLife unterstützte er nicht nur durch seine zahlreichen Medienauftritte, auch im Rahmen von Exkursionen und Bildungsveranstaltungen brachte er das Thema



Johanna Kronberger

der Bevölkerung nahe. Unermüdlich war sein Einsatz im Lobbying für den Naturschutz. Hubert, wir sind sicher, Du wirst BirdLife, der Vogelkunde und dem Vogelschutz treu bleiben, für Deine Tätigkeit als Landesleiter möchten wir Dir aus ganzem Herzen danken!

... und Willkommen für Johanna Kronberger und Manfred Vith

Mit Bakk. Biol. Johanna Kronberger als neue Landesleiterin und Manfred Vith als ihren Stellvertreter hat BirdLife Vorarlberg zwei Nachfolger für Hubert Salzgeber gefunden, die sich schon in den letzten Jahren durch

ihr besonderes Engagement für den Verein ausgezeichnet haben. Johanna Kronberger arbeitet als freiberufliche Biologin nicht nur bei ornithologischen, sondern auch bei botanischen und fächerübergreifenden Projekten mit. Bei zahlreichen Exkursionen legt sie besonderen Wert darauf, ihre Begeisterung für die Natur und den Naturschutz weiter zu geben. Ab November wird sie überdies stellvertretende Naturschutzanwältin in Vorarlberg. An Manfred Vith beeindruckt besonders seine unermüdliche ehrenamtliche Mitarbeit in verschiedenen Projekten, allen voran die Kartierungen für den Brutvogelatlas, für den er zuletzt auch die Koordination in Vorarlberg übernahm.

Wir wünschen Euch beiden und Eurem Team für Eure neue Aufgabe, an die Ihr mit so viel Elan herangeht, viel Glück!

Der Vorstand von BirdLife Österreich



Manfred Vith